

Hagen, 23. August 2017

**„Ein Dach für die Kultur“ – Sparkassenstiftung lässt
Gäste des hasperhammer nicht im Regen stehen**

Der hasperhammer ist seit mehr als 30 Jahren aus der Hagener Kulturlandschaft nicht mehr wegzudenken. Bei den meist gut besuchten Veranstaltungen bestand allerdings seit Jahren ein Engpass im Foyer, das nur einen Teil der Besucher aufnehmen kann. Die Veranstaltungsgäste warteten dann an der „frischen Luft“, wo sie auch schon mal im Regen standen. Die Sparkassenstiftung für Hagen konnte hier nun helfen.



V. l. n. r.: Frank Walter, Vorstandsvorsitzender Sparkasse HagenHerdecke, Udo Schmalz, Lothar Rakow, beide geschäftsführender Vorstand hasperhammer, und Wolfgang Röspel, Kuratoriumsvorsitzender, freuen sich gemeinsam über das neue Vordach.

13.000,00 Euro stellte sie für ein neues Vordach zur Verfügung. „Der hasperhammer zeigt seit vielen, vielen Jahren einen tollen Querschnitt durch die Kulturvielfalt. Hier zu fördern, war für uns selbstverständlich“, so Frank Walter, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse HagenHerdecke. Der Kuratoriumsvorsitzende Wolfgang Röspel ergänzt: „Das neue Vordach trägt erheblich zur Nutzungs- bzw. Aufenthaltsqualität und damit zur Attraktivität der Einrichtung bei. Der hasperhammer ist ein wichtiger Baustein in der Kulturszene in Hagen und Umgebung.“

Zur Info:

Anträge an die Sparkassenstiftung für Hagen (formlos):

- a) gerne per E-Mail an stiftung@sparkasse-hagen.de
- b) Fragen beantwortet Thorsten Irmer, (02331) 206 3250